

Geschichte des Sozialstaates

Jahr	
1878	Otto von Bismarck erließ das Sozialistengesetz
1881	Der Reichstag verabschiedete ein Gesetz zum Schutz für die Arbeiter gegen Krankheit, Unfall, Invalidität und zur Altersversorgung
1919	Erste Nationalversammlung gewählt auch wurden soziale Grundrechte in die Verfassung aufgenommen.
1933	Machtübernahme der Nationalsozialisten. Gewerkschaften wurden aufgelöst und die Sozialversicherung abgeschafft.
1949	Das Sozialversicherungssystem wurde wieder aufgebaut. In der BRD gab es mehrere Versicherungen und in der DDR eine Einheitsversicherung.
1990	Wiedervereinigung westliches Versicherungssystem wurde auf die restlichen Länder übertragen.
2003	Die Sozialversicherungen gerieten immer mehr unter Druck. Die Bundesregierung beschloss eine Reform des Sozialversicherungssystem, die Agenda 2010.
Heute	Die öffentlichen Haushalte sind verschuldet. Leute die nicht genug verdienen brauchen einen zweiten Job oder müssen auf Hartz IV zurück greifen. Die Regierung probiert die Leute zu unterstützen mit gesetzlichen Mindestlohn oder anderen Gesetzen.